

Motion von Georg Züblin (FDP, Niederhasli)
und Mitunterzeichnende
betreffend Änderung des Grundsteuerrechtes

Der Regierungsrat wird ersucht, das bestehende Gesetz über die Grundstückgewinnsteuer so zu ändern dass

die kurzfristige Besitzesdauer keine Erhöhung der Grundstückgewinnsteuer von 50 resp. 25% zur Folge hat, wenn ein Grundstück erworben wurde um es zu überbauen, oder eine bestehende Liegenschaft umfassend zu sanieren.

Georg Züblin

Robert Rietiker

Max Moser

Hans Rutschmann

Begründung:

Handwerker greifen heute zur Selbsthilfe, gründen Baukonsortien und kaufen Grundstücke um diese zu überbauen, natürlich mit dem Ziel diese Objekte möglichst rasch wieder zu veräussern. Mit diesen Massnahmen der privaten Unternehmer können Entlassungen bei dem Baugewerbe vermieden werden.

Diese aktiven Unternehmer werden jedoch mit der besteh. Regelung der kurzen Besitzesdauer ungerecht hart angefasst, wenn man bedenkt dass auch die Betriebsverluste aus der Finanzierung als Gewinn gelten.